

INFORMATIONEN

VERANSTALTER

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Lauterstr. 2

67657 Kaiserslautern

Tel: 0631/366100

Fax: 0631/3661015

info@atlantische-akademie.de

www.atlantische-akademie.de



VERANSTALTUNGSORT

PfalzAkademie, Franz-Hartmann-Str. 9

67466 Lambrecht, Tel. 06325-1800-0

E-Mail: info@pfalzakademie.bv-pfalz.de

ZIELGRUPPE

Studierende, Lehrkräfte und alle anderen am Thema Interessierten.

Studierende können 5 ECTS-Punkte erwerben.

KOOPERATIONSPARTNER

Politikwissenschaft der RPTU Kaiserslautern-Landau

LEITUNG

Dr. David Sirakov, Atlantische Akademie

Sarah Wagner, M.A., Atlantische Akademie

Dr. Steffen Hagemann, RPTU Kaiserslautern-Landau

TEILNAHMEGEBÜHR

245 Euro DZ Vollpension/280 Euro EZ Vollpension

Ausbildung/Studium: 145 Euro DZ Vollpension

Ermäßigung für Mitglieder: 10 Euro

Early Bird bis 14. Juni 2026: 20 Euro

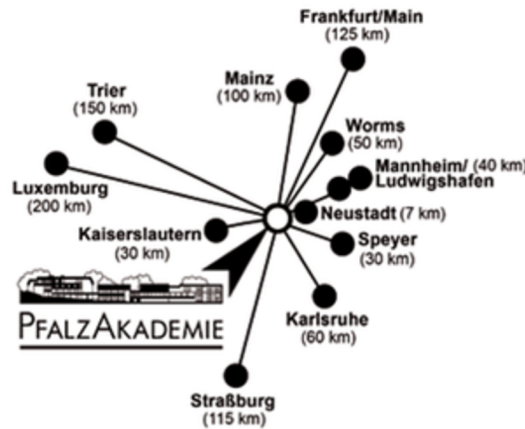
Rabatt!



ANMELDUNG (bis 6. Juli 2026)

<https://www.atlantische-akademie.de/susc26/>

ANFAHRT



AUS NORDEN, SÜDEN UND OSTEN

Autobahn A 65 Ausfahrt Neustadt/Lambrecht,
B 39 Neustadt/Kaiserslautern.

AUS WESTEN

Autobahn A 6, Ausfahrt Enkenbach/Neustadt,
B 48 bis Hochspeyer,
B 39 Kaiserslautern/NEUSTADT.

MIT DER S-BAHN fahren Sie bis zum Bahnhof Lambrecht. Vom Bahnhof aus ist die PfalzAkademie zu Fuß in 15 Minuten zu erreichen. In Lambrecht ist die PfalzAkademie ausgeschildert. Eine Abholung vom Bahnhof Lambrecht ist gegen eine Gebühr von 3,00 Euro möglich. Bitte setzen Sie sich dafür mit der PfalzAkademie in Verbindung.

DIE SUMMER SCHOOL 2026 WIRD UNTERSTÜTZT DURCH



Atlantische Akademie



Summer School 2026

AMERICAN DISRUPTION

Innenpolitische und globale Kipppunkte

Montag, 27. bis

Freitag, 31. Juli 2026

PfalzAkademie Lambrecht

ZUR SUMMER SCHOOL

250 Jahre nach der Gründung der Vereinigten Staaten steht das Land erneut an einem historischen Kipppunkt. Zwischen demokratischem Selbstverständnis, institutionellen Bruchstellen, gesellschaftlicher Polarisierung und globalem Machtanspruch stellt sich die Frage, wie belastbar das politische System der USA heute noch ist – und was das für Europa, Deutschland und die internationale Ordnung bedeutet.

Das fünftägige Seminar „American Disruption. Innenpolitische und globale Kipppunkte“ nimmt die USA in ihrer doppelten Rolle in den Blick: als demokratisches Versprechen und als Motor weltpolitischer Verwerfungen. Im Zentrum stehen die Verfassung und ihre Belastungsproben, die Resilienz demokratischer Institutionen in den USA und Deutschland, die Rolle des Föderalismus unter Trump 2.0 sowie die Entwicklung der Parteienlandschaft vor den Zwischenwahlen. Ein journalistischer Blick aus den USA beleuchtet zudem Oligarchisierung, mediale Dynamiken und neue Machtzentren.

Zugleich weitert das Seminar die Perspektive auf die internationalen Folgen amerikanischer Politik: von Zöllen, Staatsverschuldung und wirtschaftlicher Instabilität über imperialen Abenteuer in den Amerikas bis hin zu Konfliktlinien im Indo-Pazifik und im Nahen und Mittleren Osten. Auch transatlantische Beziehungen werden neu vermessen – zwischen Militär, Sicherheit, rechten Netzwerken und der Frage, ob die Verbindung zwischen Europa und den USA mehr ist als ein Bündnis der Macht. Nicht zuletzt geht es um die sicherheitspolitischen Konstellationen zwischen den USA, Europa, Russland und der Ukraine.

Ein Seminar für alle, die die USA nicht nur verstehen, sondern ihre gegenwärtige Disruption als Teil eines größeren globalen Umbruchs einordnen wollen.

Dr. David Sirakov
Atlantische Akademie

Sarah Wagner, M.A.
Atlantische Akademie

Dr. Steffen Hagemann
RPTU Kaiserslautern-Landau

PROGRAMM

Montag, 27. Juli 2026

- 14.00–14.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. David Sirakov, Sarah Wagner, M.A. und Dr. Steffen Hagemann
- 14.45–16.15 Uhr **250 Jahre Amerikanische Demokratie**
Historische Linien und gegenwärtige Herausforderungen
Prof. Dr. Volker Depkat, Universität Regensburg
- 16.45–18.15 Uhr **Verfassung im Stresstest**
Institutionelle Spannungen im politischen System
Prof. Dr. Christian Lammert, FU Berlin
- 19.30–21.00 Uhr **Pivot – Disruption – Impact**
American musical streams
Klavierkonzert mit Jens Barnieck

Dienstag, 28. Juli 2026

- 9.00–10.30 Uhr **Das politische Beben in den USA**
Erfahrungen und Konsequenzen aus deutscher Perspektive
Prof. Dr. Christina Morina, Universität Bielefeld
- 11.00–12.30 Uhr **Vom Anti- zum Neo-Royalismus**
Polarisierung, Populismus und die Rückkehr des Königsprinzips
Dr. David Sirakov, Atlantische Akademie
- 14.30–16.00 Uhr **The Last Bulwark? (in English)**
The Role of Federalism under Trump 2.0
Prof. Dr. Jared Sonnicksen, RWTH Aachen
- 16.30–18.00 Uhr **Panel: Blaue Welle, Rotes Comeback?**
Die Parteien unter Trump und vor den Zwischenwahlen
Constance Chucholowski, Candid Public Affairs & Dr. Philipp Adorf, Universität Bonn
- 19.00–20.15 Uhr **Die USA unter Trump**
Ein journalistischer Blick aus den USA
Elmar Theveßen, ZDF, Washington, D.C. (digital)

Mittwoch, 29. Juli 2026

- 9.00–10.30 Uhr **China und die amerikanische Disruption**
N.N.
- 11.00–12.30 Uhr **Von Monroe zu Trump**
Imperialer Isolationismus und die Amerikas
Prof. Dr. Luisa Feline Freier, FU Berlin

PROGRAMM

- 14.30–16.00 Uhr **Zwischen Zöllen, Staatsschulden und Instabilität**
Die Handels- und Wirtschaftspolitik der Trump-Administration
Dr. Markus Jaeger, DGAP Berlin (digital)
- 16.30–18.00 Uhr **Zwischen Eskalation und Neuordnung**
Die Zukunft Irans und die Sicherheit am Persischen Golf
Diba Mirzaei, GIGA Hamburg
- 19.00–20.15 Uhr **Rechte Netzwerke, neue Allianzen**
Wie der transatlantische Raum unter politischen Druck gerät
Annett Meiritz, Handelsblatt (digital)

Donnerstag, 30. Juli 2026

- 9.00–14.00 Uhr **Kommentierter Besuch der Ramstein Air Base und des DocuCenter Ramstein**
Die US-Beziehungen in Rheinland-Pfalz
- 15.00–16.30 Uhr **250 Jahre Transatlantische Beziehungen**
Mehr als nur Militär und Macht?
Dr. Maximilian Klose, Universität Freiburg
- 17.00–18.30 Uhr **Transatlantische Militärbeziehungen in Zeiten globaler Bedrohungen**
Oberst Michael Trautermann, Kommandeur des Landeskommando Rheinland-Pfalz
- 18.30–19.00 Uhr **Reflexionssitzung**
U.S. Air Base Tour und die US-Sicherheitspolitik

Freitag, 31. Juli 2026

- 9.00–10.30 Uhr **Die Ukraine, Europa und die USA**
Russische Ziele und Interessen im fünften Kriegsjahr
Alexey Yusupov, FES Riga
- 11.00–12.30 Uhr **Zum Rückzug verdammt?**
Trends in der US-Außenpolitik und den transatlantischen Beziehungen
Dr. Tim Heinkelmann-Wild, LMU München
- 12.30–13.00 Uhr **Abschlussdiskussion und Ende der Summer School**

Änderungen vorbehalten!